

im Laufe von zehn Tagen nach Inkrafttreten dieses Befehls die in ihrem Beside, ihrer Verwahrung oder Verfügungsgewalt befindlichen Wertsachen folgender Art bei einer in ihrem Verwaltungsbezirk liegenden Zweigstelle der Berliner Stadt-Kontor-Bank gegen Empfangsbestätigung abzugeben:

- a) Alle Gold- und Silbermünzen, Gold-, Silber-, Platinbarren, alle Barren von Legierungen dieser Metalle,
- b) alle ausländischen Banknoten und Münzen, die sich in Deutschland befinden; ferner Schecks, Tratten, Wechsel und andere Zahlungsmittel, bezogen auf oder ausgestellt oder begeben von Personen außerhalb Deutschlands, sowie Ansprüche auf in diesem Absa[^] erwähnte Zahlungsmittel,
- c) alle Wertpapiere und andere Vermögensdokumente einschließlich Versicherungspolice, Schuldscheine und Schuldbriefe, ausgestellt von Personen außerhalb Deutschlands oder ausgestellt von Personen in Deutschland, wenn lautend auf oder zahlbar in ausländischer Währung,
- d) alle Geldscheine, die von der deutschen Regierung oder Reichsbank zum Gebrauche in Gebieten außerhalb Deutschlands herausgegeben oder zur Herausgabe vorbereitet worden sind.

2. Alle in diesem Befehl erwähnten Wertsachen, die zukünftig in den Besitz, das Eigentum oder die Verfügungsgewalt irgendeiner Person gelangen, sind innerhalb drei Tagen nach Erlangung in der in diesem Befehle vorgeschriebenen Weise abzugeben.

3. Unter Personen sind sowohl natürliche, als auch juristische Personen zu verstehen.

4. Personen, die sich der Verlegung dieses Befehls schuldig machen, werden vor ein Militärgericht gestellt werden. Es steht im Ermessen dieses Gerichts, bei Schuldspruch jede gesetzlich zulässige Strafe, mit Ausnahme der Todesstrafe, zu verhängen.

5. Der Befehl tritt mit dem Tage der Veröffentlichung in Kraft.

Alliierte Kommandantur Berlin

USA: Großbritannien: UdSSR:
Gen.-Maj. *F.L. Parks*. Gen.-Maj. *L.O.Lyne*. Gen.-Ob. *A.W.Gorbatow*.

Die Alliierte Kommandantur der Stadt Berlin

Kommuniqué Nr. 6

6. *Sitzung vom 16. August 1945*

Am 16. August fand unter dem Vorsitz von General Parks (USA) die 6. Sitzung der vier alliierten Kommandanten Berlins statt. General Parks und seine Kollegen, General Lyne (England), General de Beauchesne (Frankreich) und General Gorbatow (UdSSR), kamen zu einer einmütigen Übereinstimmung in allen Fragen.

Die alliierten Kommandanten genehmigten dem Oberbürgermeister die Durchführung einer Geldlotterie in Berlin, wobei der ganze Reingewinn für den Wiederaufbau Berlins verwendet werden soll.